

Erbsen

Auf dem Weg aus dem Vorratskeller in die Klosterküche, musste sie wie immer an dem alten Glasshaus vorbei. Sie mochte die Gebäude sehr. Der Duft von jungen Blumen, die frischen Frühlingsfarben, aber vor allem die Ruhe und Einsamkeit des Glasshaus reizte sie. Das Reich, das hinter den vier Glaswänden lag, gehörte niemand anderem als dem alten Murrkopf, dem Abt. Er duldet wirklich niemand in seinem Machtbereich, aber jetzt ist gerade die Zeit, wo er sein tägliches Nickerchen macht. Wenn er schon einmal schläft, dann schläft er wie ein Murmeltier. Es ist kaum möglich, dass er hier vorbei kommt. So hat sie jetzt ein bisschen Zeit... ganz kurz.

Die junge Köchin legte ihren Korb mit Gemüse neben die Tür und ging bezaubert an den Beeten hin und her und konnte sich an den Frühlingsdüften nicht satt riechen. Sie bewunderte die gelben Habichtskräuter und wunderschöne bunte Levkojen, die man in die Brautsträußen nimmt. Am Ende des Glasshauses hielt sie sich neben dem Beet, das auf den ersten Augenblick noch immer leer war. Nur als sie die Pflanzen näher anschaute, sah sie kleine grüne Blättchen, die im Sonnenschein keimten. Sie war so entzückt, dass sie die Schritte, die aus dem Flur schallten, hören konnte. „Haben wir uns nicht schon über dieses Thema unterhalten?“ sagte plötzlich eine gut bekannte strenge Stimme und die Frau sprang vor Überraschung wie ein erschrockener Hirsch. „Entschuldigung, Herr Mendel. Ich...ich wollte nur sehen, ob die Erbsen schon keimen.“ „Natürlich. Und deswegen haben Sie Staub auf der Nase.“ runzelte Gregor Mendel seine Augenbrauen. Das Mädchen wurde rot, und sagte nichts. Sie durfte hier nicht rein, jetzt gibt es sich Probleme! Warum konnte dieser Sauertopf nicht zehn Minuten länger schlafen? „Sie müssen verstehen, dass ich meine Experimente von niemanden verderben lasse. Es ist meine heilige Pflicht Ihnen zu vergeben, aber trotzdem kann ich solche Frechheit nicht leiden. Noch einmal und sie werden sich eine neue Stelle suchen müssen.“ „Dort haben Sie es aber so schön.“ Sagte sie süß und versuchte zu lachen.